



An das

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit
z. H. Herrn Dr. Marcel Huber

Regierung von Unterfranken
z. H. Herrn Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer

Landratsamt Haßberge
z. H. Herrn Landrat Rudolf Handwerker

Schwere Umweltgefährdung und Umweltverschmutzung durch die Fa. Loacker Recycling GmbH

Wonfurt, 11.12.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben den Bericht des Landesamtes für Umweltschutz vom 29.07.2011 noch einmal genau angesehen und sind entsetzt über die hohen Konzentrationen an krebserzeugenden, erbgutveränderten bioresistente Dibenzofuranen, Dioxinen, PAKs, PCBs und schwermetallhaltigen Stäuben und Feinstäuben.

Hiermit zeigen wir Ihnen folgende Forderungen an:

1. Wir fordern den sofortigen Stopp der Produktion wegen nicht kontrollierbarer Emission von hochgiftigen, krebserzeugenden Stoffen (Dioxine), z. B. im Falle von Schwelbränden, Bränden, Explosionen oder Erhitzung (Bescheid mit Sofortvollzug).
2. Eine sofortige und sorgfältige Untersuchung durch das Landesamt für Umwelt der Firmengelände und Firmengebäude (Innen und Außen) aller Anrainer im Gewerbegebiet, dem anliegenden Naturschutzgebiet und der anliegenden Land und Forstgelände, nach den Giften und Schwermetallen, insbesondere PCDD/PCDF, dioxinähnlichen PCB, polychlorierten Biphenyle und der polychlorierten Dioxine / Furane, die auch durch die LfU (Entnahme: 26. Mai 2011) in hoher und sehr hoher Konzentration nachgewiesen wurden (u.a. PAK, PCDD/DF und PCB).

Wir befürchten eine massive Verunreinigung unserer Grundstücke und Gebäude, sowie die massive Gefährdung unserer Arbeitnehmer, Familien und Kinder. In diesem Industriegebiet befinden sich auch Wohnhäuser.

3. Die Anrainer und die Bürgerinitiative Lebenswertes Wonfurt werden gegenüber dem Landratsamt Haßberge und gegenüber dem Freistaat Bayern eine Schadensersatzklage stellen, gegebenenfalls eine Verpflichtungsklage auf Einstellung des Betriebes wegen Verunreinigung der Betriebsgelände und Gebäude mit hochgiftigen Stoffen (PCDD/PCDF, doixinähnlichen PCB, polychlorierten Biphenyle und der polychlorierten Dioxine / Furane und Schwermetalle etc.)

4. Strafanzeige gegen das Landratsamt Haßberge wegen schwerem Verstoß gegen die Aufsichtspflicht und die daraus entstandene schwere Umweltgefährdung und Umweltverschmutzung.

5. Wir werden Strafantrag gegen die Fa. Loacker Recycling GmbH wegen schwerer Umweltgefährdung und schwerer Gesundheitsgefährdung stellen.

6. Laut unseren Unterlagen führt die Fa. Loacker Recycling GmbH seit Jahren einen von der emissionsschutzrechtlichen Genehmigung abweichenden Betrieb, der schwere Umweltgefährdung verursacht; bereits damit ist ein Straftatbestand erfüllt.

7. Die Fa. Loacker Recycling GmbH hat nach unseren Erkenntnissen eine wesentliche Änderung des Betriebes ohne Genehmigung vollzogen. Dies erfüllt somit einen Straftatbestand.

Wir erwarten am Dienstag, den 13.12.2011, eine Stellungnahme zu diesem Schreiben.

Mit freundlichen Grüß

Bürgerinitiative Lebenswertes Wonfurt

-Vorstandschaft-

Vertreten durch:

Stefan Tempel

Peter Werner

Andrea Werner